



Wien, am 1. März 2025

Liebe Schülerinnen und Schüler!
Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte!

Der 1. März ist bei uns der meteorologische Frühlingsanfang und damit verbunden sind die länger werdenden Tage und der Neuanfang in der Natur.

In diesen Monat hinein fallen für den Islam und das Christentum eine für sie wichtige und bedeutsame Zeit – „*der Ramadan und die österliche Bußzeit*“.

Aus diesem Grund wende ich mich an Euch und Sie. Es ist eine schwierige Zeit, in der so viel Feindschaft, Hass, Verzweiflung, Ungerechtigkeit, Machtmissbrauch und wohl auch Ziellosigkeit vorzuherrschen scheint.

Eine wesentliche Aufgabe von Schule in einer pluralen Welt ist die Aneignung und das Einüben von Grundwerten, die in den Menschenrechten, der Verfassung und anderen wichtigen Rechtstexten verankert sind, unabhängig davon, welche Weltsicht und Orientierung Menschen haben. Als Lehrende sind wir angehalten, im respektvollen und wohlwollenden Miteinander wichtige Grundwerte wie Toleranz, Wertschätzung, Mitmenschlichkeit oder Solidarität vorzuleben, zu vermitteln und uns mit den Schülerinnen und Schülern damit auseinanderzusetzen.

Dem GRg 10 Ettenreichgasse ist die gelebte Vielfalt wichtig. Das bedeutet auch, diese ernst zu nehmen und sich damit inhaltlich zu beschäftigen – auch im Bereich von Religion.

Die Islamische Glaubensgemeinschaft in Österreich hat diese Zeit unter das Motto „*Zeit der Beständigkeit*“ gestellt und lädt ein, diese besondere Zeit als Chance für Besinnung, Mitmenschlichkeit und für den Dialog zu nutzen. Sie hebt die Bedeutung von Werten wie Frieden, Toleranz und sozialem Engagement hervor.¹

Ein Teil der Christenheit feiert dieses Jahr ein Heiliges Jahr, das unter dem Motto „*Pilger und Pilgerin der Hoffnung*“ steht. Solidarität und Geschwisterlichkeit, die die Völker verbinden, werden in den Mittelpunkt gerückt, ebenso wie Zuversicht, Freude und Frieden.

Euch und Ihnen allen, denen der Glaube wichtig ist oder die ihre Grundwerte aus anderen Weltdeutungen schöpfen, wünsche ich eine Zeit

der inneren Ruhe und Orientierung,
sich des Wesentlichen im Leben bewusster zu werden,
das Gute, Positive und Vorbildliche im Blick zu haben
und die Erfahrung des gegenseitigen Respekts und guten Miteinanders.

Herzliche Grüße
MMag. Hilarius Graf
Direktor

¹ Der islamische Fastenmonat Ramadan im schulischen Kontext – Eine Orientierungshilfe <https://www.derislam.at/wp-content/uploads/2025/01/Orientierungshilfe%20Ramadan%20Final.pdf>